



## Medienmitteilung

### Covid-19

## Pandemie hat keine Auswirkung auf Prämie 2021

Pully, 20. April 2020

**Der Bundesrat hat letzte Woche über die schrittweise Lockerung des Lockdowns informiert. Wie viele Wochen oder Monate es bis zur Rückkehr in die Normalität dauern wird, ist jedoch noch nicht absehbar. Ausserdem ist offen, wie hoch die zusätzlichen Behandlungskosten durch Covid-19 ausfallen. Trotz dieser ungewissen Situation garantiert Assura ihren Versicherten, dass keine Zusatzausgaben auf sie zukommen werden.**

Vor ein paar Tagen hat der Bundesrat die Exitstrategie aus dem Corona-Lockdown präsentiert. Die Lockerung in Etappen ab dem 27. April markiert einen Wendepunkt in der Bewältigung der Covid-19-Pandemie. Dennoch dürfte die Rückkehr in die gewohnte Normalität erst mittel- oder langfristig erfolgen.

Das Gesundheitspersonal leistet derweil einen immensen Einsatz, den es zu verdanken gilt. Die Pandemie stellt das Gesundheitssystem auf eine harte Probe. Einerseits müssen Covid-19-Patienten behandelt und genügend Kapazitäten bereitgestellt werden und andererseits gilt es, die direkten und indirekten Folgen abzufedern, etwa benötigte Pflege- und Spitalleistungen für alle anderen Patienten aufrechtzuerhalten.

### Reserven zur Deckung der Covid-19-Kosten

Die finanziellen Auswirkungen von Covid-19 auf die Gesundheitskosten können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden. Abrechnungen von Spitalleistungen werden erst in den kommenden Monaten ausgestellt und nicht dringende Operationen wurden um mehrere Wochen verschoben.

Da viele Covid-19-Patienten auf der Intensivstation behandelt werden und solche Leistungen bekanntlich teuer sind, werden in diesem Bereich Zusatzkosten anfallen. Ausserdem ist mit Behandlungen indirekter gesundheitlicher Folgen der Pandemie zu rechnen.

Die Gesundheitskosten 2020 dürften demzufolge höher ausfallen als geplant. Die gesetzlich vorgeschriebenen Reserven der Krankenversicherer garantieren just in einer solchen ausserordentlichen Situation die Finanzierung unvorhergesehener Mehrkosten.

### Keine finanziellen Sorgen wegen der Pandemie

Assura verfügt über solide Reserven, um die durch Covid-19 anfallenden Kosten zu decken. Auch wird die Pandemie keine Auswirkung auf die Prämie 2021 haben.

«Assura übernimmt die Behandlungskosten im gewohnten Rahmen. Wir sind für unsere Kunden da, die aktuelle Situation soll niemandem finanzielle Sorgen bereiten», betont Ruedi Bodenmann, CEO.

Die Krankenversicherer sind verpflichtet, Reserven zu bilden, wenn die rückerstatteten Gesundheitskosten tiefer ausfallen als die eingenommenen Prämien. Einen allfälligen Überschuss kann der Versicherer auch an die Versicherten auszahlen, sofern die Reserven eine bestimmte Höhe erreicht haben. «Assura hat diese Möglichkeit im letzten Jahr genutzt und der Hälfte der Million Versicherten 30 Millionen zurückerstattet. Wir werden unseren Versicherten wiederum einen allfälligen Prämienüberschuss zurückzahlen, sollten die Voraussetzungen dafür erfüllt sein», fügt Ruedi Bodenmann hinzu.

### Garantierte Übernahme der Impfung, sobald diese verfügbar ist

Den Spezialisten zufolge können die Distanz- und Hygieneregeln erst aufgehoben werden, wenn eine Impfung oder eine Behandlung gegen Covid-19 verfügbar ist und der grösste Teil der Bevölkerung geimpft bzw. behandelt wurde. Assura ist der Ansicht, dass die Krankenversicherer die Kosten einer Impfung oder einer Behandlung übernehmen sollen, um einen breiten Zugang zu gewährleisten.



## **Kontakt**

Irène Stephan  
Senior Kommunikationsbeauftragte  
T +41 (0)44 575 69 59; M +41 (0)79 674 83 28  
[istephan@assura.ch](mailto:istephan@assura.ch)

Kommunikationsabteilung Assura  
[presse@assura.ch](mailto:presse@assura.ch)  
[www.assura.ch/presse](http://www.assura.ch/presse)

## **Über Assura**

*Mit mehr als einer Million Versicherter ist die Assura-Gruppe der drittgrösste Krankenversicherer der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt heute rund 1'300 Mitarbeitende in 15 Niederlassungen schweizweit. Seit der Gründung im Jahr 1978 engagiert sich Assura für die Erhaltung und Stärkung eines qualitativ guten und effizienten Gesundheitssystems, das die Sporbemühungen aller beteiligten Parteien fördert.*